



M.ZHÖP

DRŽ. BIBLIOTEKA
v Ljubljani.

Ljubljana, 17. Junij 1833.

Prezrteho Freund,

Ms. 457. Sl. 8.

Ich befehle nichtswilens nach einem ungewöhnlichen Anrede in die
 obige die dieselbe (nicht dem zu schreiben, wie die in der
 S. h. M. gegebenen Form) nicht sehr gut sein dürfte. Wenn
 die in die Form eines „Freund“ setzen, aber die die Discaccia
 mente geben setzen, wie es werden die und auf mich setzen,
 mehrdem die die geben setzen! Ihre Absicht ist Ihre die
 Fortsetzung der ABL = bringen, die ebenfalls nicht weniger
 richte, die gegen mich freundlich zu sein, obwohl man mich
 von Arbeit für die Zeit findet, und ich verantwortlich wegen der
 dem gebrachten Maßigung lobt, die solche gegen
 die nicht ganz leicht zu beobachten war. Erben mich der
 Titel der letzten die die nicht viel finden müssen,
 die die mit einem solchen Maßigung Ihre die besonders
 gefunden setzen werden. Und das setzen die Geistlichen
 die einen Abgebot davon gearbeitet. Metelko, Geistlich
 Burger, Landesrat Jerin, der gegen der Minister Salo
 har, für dessen Arbeit man eine die „Erklärung“ über
 die meist, die man das bringen set, die die fluss die
 Jerin, der die die fluss von wenig best, set zu
 die fluss Witz de. von gebracht; die neutlichen Wort
wie über werden von Met. selbst und von Burger geben
fast. Wir setzen ich von diesem Arbeit (wie die die
unigen) nicht ganz unmöglich Calendrier von aus
Erklärung für Landes, Minister de. besonders bedeutend

lassen, da diese die Verantwortung des Problems nicht zu riskieren
kann war.

Mein Gynasium erwartete mich bald Ihre Apologie des Metel
grüße zu fordern. Ein Brief hat mir bereits ein gewisses
"mea defendam" zugesprochen. Sollte es wirklich von Ihnen
zustimmen sagen, so haben Sie ja wohl die "mea" doppelt im
Briefe, oder gar ein "non vestra" hinzugefügt. Denn
wird Sie alle Verantwortungen dieser Leute befreit, was
dann, sagen Sie mir zu klug - schließlich aber sind Sie
konstant, um überhaupt von meinen "Zustörungen" Notiz
zu nehmen.

Die 4te Abtheilung ist Ihnen kassellisch noch nicht zugehörig,
kommen, das jeder ist apologetisch gefasst, Ihre Abrede,
sich zu lösen, die wirklich unabweisbar sind, so wie
die Verantwortung bezüglichem Rollen in Ihrem letzten Briefe.
Sie haben mich durch Ihre Güte, alle verantwortlichen Note &
Urteil nachlassen wollen, ohne jedoch Druck zu verwenden.
Diese Drucke soll ich Ihnen zeigen, das Sie mich auf diese Art
compromittieren, mich als einen, der Resolutions und die
Kassellier mit entsprechenden Manuskripten nachlassen lassen! Sie
müssen doch wissen, welche "verantwortlichen Note & Urteil" ich mir
schon zu ziehen können! Wird nicht jeder verantwortliche und
verantwortliche Mann die Verantwortung übernehmen, wenn sie werden
so befreit über diesen hinaus sollen, die Sie (und Sie)
so wunderbarlich finden, die man eben jetzt in der ganzen
Welt ohne den mindesten Anspruch drücken lassen könnte?

"Der Brief in J. Abt kann u. soll von einem Katholiken nicht leicht
nicht bestritten worden"! Ich lobte Ihren feinen Satir, denn
aber nicht nur, worin eigentlich das Luthersche Briefe da
findung liegt, der Sie hat von der die altgerugs'schen Fabian
"Le meunier - évêque" und unvollständig von der die unvollständigen
Lullards "King John and the abbot of Canterbury (in Percy's "Rel. of
anc. engl. poetry)", die Dünner bequame wöcklich übersehen,
nicht unvollständig unterdrückt. Mirum Sie damit etwas von
Verzweifeln von der Maßlosigkeit des Abtes in. Jenseits yaten Doppel
(der mytliche Abt ist pfaffen) ? Gört wenn nicht in un
jenseits unvollständigen Lullards alle Tage: "Je debel kakor faj"
maspter; ima krebus kakor en prospt, kakor prelat v' Or.
(advent) monte" - "gospod bōdi, de bōsh mešō jedel in vino pil" etc.
Es ist übrigens unerkennlich, dass der selbst der italienische
Abbate Stanig nicht möglich genug war, um das Luthersche in
dieser Lullards zu wissen (denn seine Übersetzung ist oben
so gut wie, wie die von Dr. Tschelt, irubymannum adwe,
dieser unvollständigen "Schlüssel" sind gospod, latzwar oben dunn
far, farzich übersehen); Sie hat oben haben die Masse
nicht unvollständigen Jenseits. "Sed stultum est verti a catholico
probatum propterea hinc. Eandem rem aliter tractet catholicus, aliter
hereticus oportet" etc. Dessen, dass dieser Versuch in Ostern,
wies seit 1781 nicht gewöhnlich ist!

Ich schreibe für Sie, um den Fortschritt nicht zu
verhindern. Um den Paquet die yosönige Götter zu ge
ben, liegt es Bürger's Eustatibay, denn Sie haben, wie
Lullards selbst, das unvollständige Gefühl befreit und

erst jetzt noch mehrere Markwändigen. Am 1. Febr. von
König's Brief in Alt. sind in Genu, damit die sich von
dem oben Gesagten selbst überzeugen ^{in Venedig}
Hierauf Ihre Empfehlung = Empfehlungen ^{in Venedig} ~~ausstellen~~ wenn es mir
nicht im Zeit in. Nimmung festes wird. Aufwachen
sich in Genu so viel, das es nicht wohl dulden kann,
das das Landesgalle in der Luft zu bleiben, in
welche die mich gefällt haben. Es gibt Mittel

Hierzu würde es mich erst jedem Fall kommen,
von Genu ~~noch~~ über ~~Genu~~ immer ~~alt~~ - ~~Verfahren~~,
was zu thun, wie immer es mich ~~erlaubt~~ ~~möge~~.

Ihre ergebener
Mäher

Vom ersten Tag der Theliza ~~eröffnet~~ ~~aus~~
mir unser Auftrag. Sie werden die in ~~unser~~
Körnung wegen ~~ihre~~ ~~Pflanz~~ ~~gepflanzte~~ ~~bedürfen~~!

Den 20. Juny 1833.

Da ich den unülfen Gesetzen ~~bestimmt~~ ~~haben~~, so ~~schreiben~~
ich ~~habe~~ ~~weiter~~: — ~~Witten!~~ ~~also~~ ~~mir~~
~~andere~~ ~~Macht~~. ~~für~~ ~~frucht~~ ~~mir~~ ~~so~~ ~~viel~~. Die Theliza
wird so wie sie ist, ~~noch~~ ~~nimm~~ ~~so~~ ~~honey~~ ~~alays~~ ~~worden~~, ~~mit~~
der Bitte, ~~wenn~~ ~~möchte~~ ~~Verdienen~~, ~~wird~~ ~~wenn~~ ~~nicht~~ ~~günstig~~ ~~findet~~.
Wien wollen ~~haben~~, ~~wie~~ ~~weit~~ ~~die~~ ~~Ihre~~ ~~geliebte~~ ~~bedürfen~~ ~~worden~~!
Zugleich wird ~~wenn~~ ~~bei~~ ~~auspflanzung~~ ~~und~~ ~~die~~ ~~auspflanzung~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~ersten~~
auspflanzung ~~wenn~~ ~~nicht~~ ~~erlaubt~~